



Lions Deutschland

Agroforst Äthiopien

Nachhaltigkeit verwurzeln

Distrikt MN 111/ Zone II/ 2 / LC Hochheim-
Flörsheim



Projektchronik

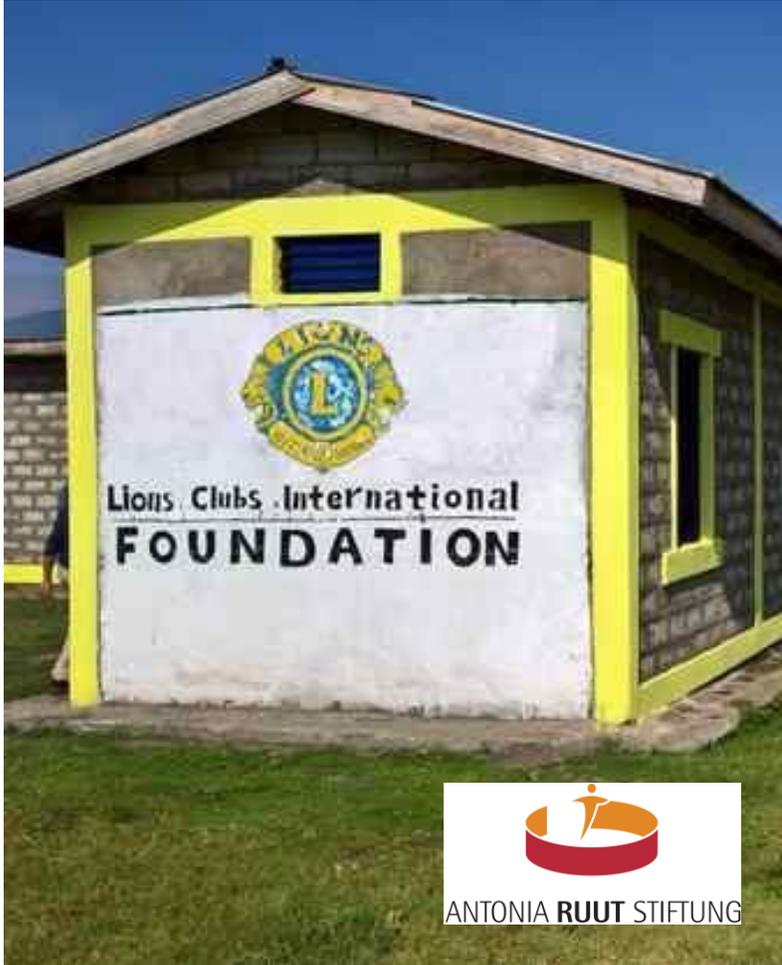


Bild: ARS

- Lions-Vorläuferprojekt in Äthiopien mit **Antonia-Ruut-Stiftung** (ARS) zu WaSH – Wasser, Sanitär, Hygiene seit 2017
- Inspiriert durch einen Vortrag von Prof. Rademacher initiieren DG Jürgen Waterstradt und ZCH Hans-Ulrich Hartwig das Projekt
- Anmeldung Vorhabens bei BMZ im August 2019, erhielt die höchstmögliche Priorisierung A
- Ausarbeitung des Antrags von ARS und der lokalen Partnerorganisation **Gardula People Development Association** (GPDA)
- Antragstellung und Überarbeitung mit BMZ durch Lions-Stiftung, Bewilligung erfolgte am 23.11.2020

Projektregion Derashe Woreda

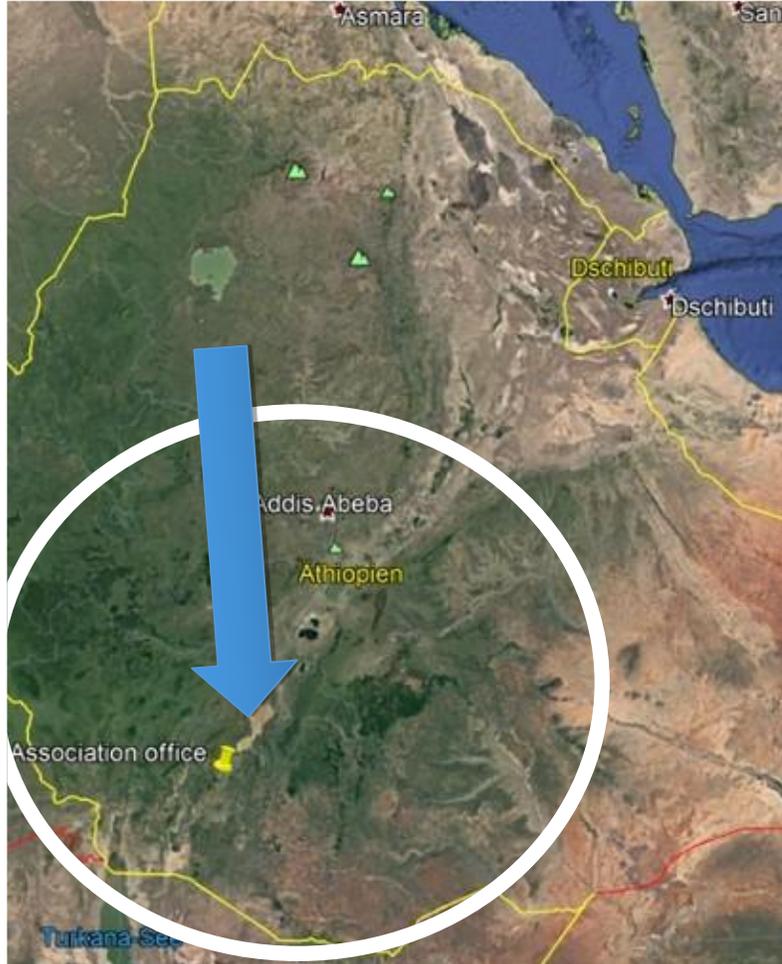


Bild: ARS

- Ca. 500km südlich der Hauptstadt Addis Abeba
- ca. 790 km²
- auf ca. 850 – 2.500 m Höhe
- ca. 175.000 Einwohner
- 18 Kebeles (Dörfer und angrenzende Flächen)
- 4,5% Bevölkerungszuwachs/ Jahr
- Bevölkerung lebt überwiegend von der Landwirtschaft, meist Monokulturen
- Büro der Partnerorganisation in Gidole

Projektplanung

Herausforderungen

Bilder: ARS



Wassermangel
Fortschreitende Bodenerosion



Großflächige Monokulturen,
aber sinkende landwirtschaftliche
Produktivität



Abholzung
für Brennholz und Landwirtschaft

Projektplanung

Einführung der Agroforstwirtschaft



Holzpflanzen zur Beschattung und Feuchtigkeitsregulierung

Statt Wassermangel auf den Feldern



Vielfältige Anbauprodukte

Statt anfälliger Monokulturen



Pilotprojekt: Anbau von Bambus zur Gewinnung von Feuerholz und Holzkohle

Statt weiterer Abholzung

Bilder: ARS

Projektziel



Bild: ARS

Oberziel bis Dez. 20203: Verbesserung der Lebenssituation der Menschen, u.a. durch

- Aufbau und Weitergabe von Wissen versetzt die Menschen in die Lage, auf klimatische Veränderungen und landwirtschaftliche Problemstellungen angemessen reagieren zu können
- Erhöhung der landwirtschaftlichen Erträge und Vielfalt
- Sicherung einer gesunden Ernährung
- Erwirtschaftung von Einkommen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation
- Wiederaufforstung und Klimaverbesserung

Zielgruppe



Bild: ARS

- 36 Mitarbeitende in 18 Farmer Training Center (FTC)
- 118 Mitarbeitende in 4 bestehenden, 5 neuen und 18 an die FTC angegliederten Baumschulen
- 7.000 Kleinbauern /-bäuerinnen
 - Indirekt auch deren Familien und die Bevölkerung, insgesamt rd. 175.000 Einwohner
- 5.600 Hektar privat genutzter Agrarfläche
 - durchschnittliche Nutzfläche pro Kleinbauern /-bäuerinnen beträgt etwa 0,8 Hektar
- 1.000 Hektar Böden auf den Gemeinschaftsflächen und in den Waldgebieten

Die vier Projektssäulen



Bild: ARS

1. Sensibilisierung und Wissenstransfer zur erfolgreichen Umstellung auf Agroforstwirtschaft
2. Ernährungssicherung durch Vermehrung von Anbauflächen und Produktivitätssteigerung
3. Generierung von Einkommen durch Vermarktung der Produkte
4. Schutz vor Erosion, stabiles Mikroklima, CO₂-Reduktion

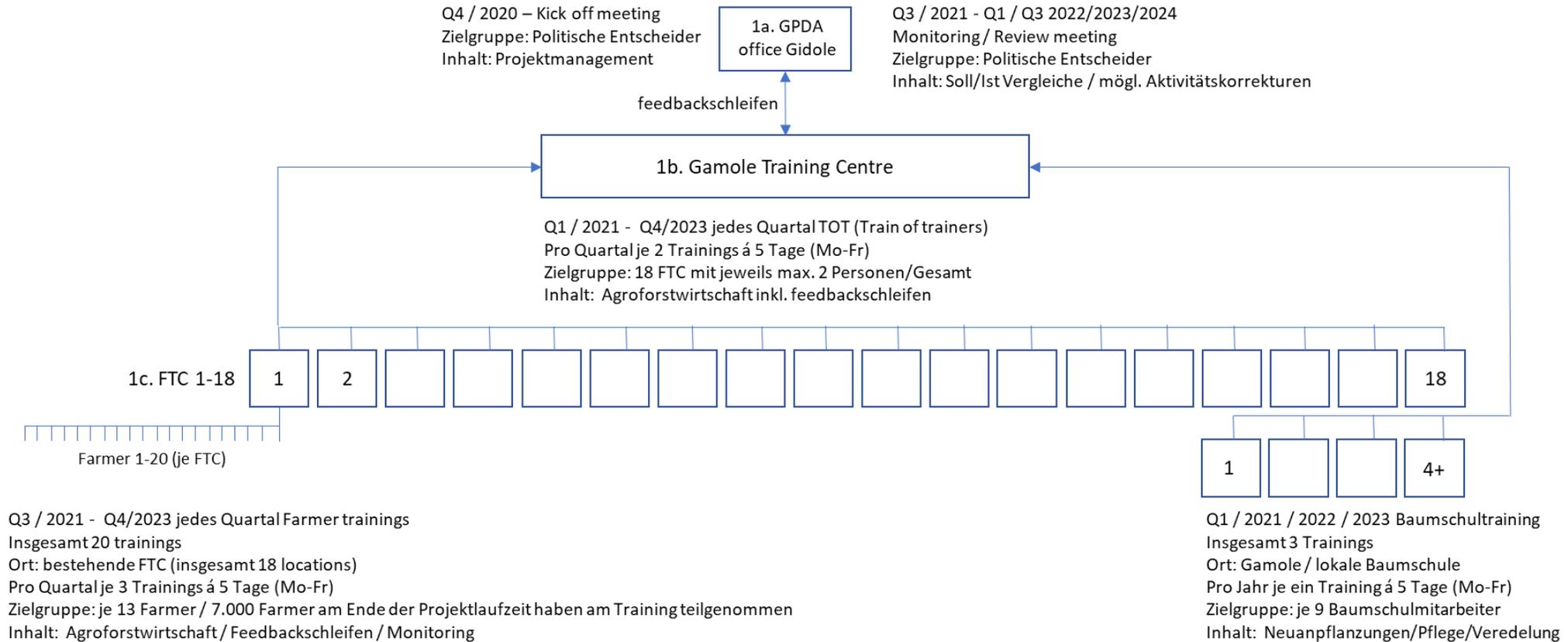
1. Ziel: Sensibilisierung und Wissenstransfer



Bild: ARS

- GPDA Office Gidole
 - Theoretische Schulungen für 36 politische Entscheider sowie Projektverantwortliche
- Gamole Training Center (außerhalb Gidole)
 - Aus- und Umbau von 78 ha zur Trainings- und Demonstrationsfarm für 36 Experten der FTC und Baumschulmitarbeitenden (Multiplikatoren)
- 18 Farmer Training Center (FTC)
 - Aus- und Umbau der staatlich geführten FTC für die Schulung von 7.000 Kleinbauern/ -bäuerinnen
- 27 Baumschulen
 - 4 bestehende, 5 neue sowie 18 an die FTCs angegliederte Baumschulen werden ausgestattet und geschult

1. Ziel: Sensibilisierung und Wissenstransfer



2. Ziel: Ernährungssicherung



Bild: ARS

- Geeignete Boden- und Wasserwirtschaft werden umgesetzt, dadurch Flächengewinn von 100 ha
- Je 4 Sorten von mindestens 10 typischen Anbauprodukten („alte“ und neue, angepasste) werden als Saatgut kultiviert und dauerhaft verfügbar produziert
- 7.000 geschulte Kleinbauern/ -bäuerinnen lernen, verbesserte Anbaumethoden anzuwenden und sichern mit ausreichenden, ganzjährigen Erträgen die Ernährung ihrer Familien
- Überschüsse werden vermarktet

3. Ziel: Generierung von Einkommen



Bild: ARS

- Die landwirtschaftlichen Produkte, die die Bauernfamilien über den Eigenbedarf hinaus produzieren, werden vermarktet
- Menschen ohne eigenes Land können die Kleinbauern unterstützen oder durch Weiterverarbeitung der Rohmaterialien ein eigenes Einkommen erwirtschaften
- Mindestens 2 Entrepreneurere sollen mit einer neuen Geschäftsidee erfolgreich starten
- Pilotprojekt Holzkohle aus Bambus zur Vermarktung
- GPDA generiert weiteres Einkommen durch Erweiterung der Anbauflächen

4. Ziel: Schutz vor Erosion, stabiles Mikroklima, CO₂-Reduktion



Bild: ARS

- 9 Baumschulen und 11 an die FTC angegliederte Baumschulen stellen ein angepasstes Angebot an einheimischen Baumsamen und -Setzlingen bereit
- 7.000 geschulte Kleinbauern/ -bäuerinnen pflanzen und pflegen je 10 neue Bäume = 70.000 neue Bäume
- 250.000 zusätzlich neu gepflanzte Bäume auf 4.000 Hektar in Höhenlagen
- Auf 250 Hektar Brennholz-Bewirtschaftung durch schnellwachsende, neu diversifizierte Baumarten
- Mind. 8 unterschiedliche, früher einheimische Arten und zusätzlich fruchttragende Bäumen werden eingeführt

Zeitplan

Maßnahmen	1. Projektjahr (2020)				2. Projektjahr (2021)				3. Projektjahr (2022)				4. Projektjahr (2023)			
	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Sensibilisierung und Wissenstransfers zur Umstellung auf ertragreichere Agroforst-Wirtschaft:																
Trainings, Begleitung, Bodenarbeiten, Baumschulen optimieren, Neupflanzungen, Monitoring, Evaluierung, Reporting, falls nötig Nachsteuern				x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ernährungssicherung durch Vermehrung von Anbauflächen und Produktivitätssteigerung:																
Auswahl Flächen/Personen, Bodenbearbeitung, Neupflanzungen, Saatgutgewinnung						x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Generierung von Einkommen							x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Schutz vor Erosion, stabiles Mikroklima / CO₂-Reduktion:																
Optimierte/r Einschlag, Baumschulen optimieren, Neupflanzungen und Bewirtschaftung Nutzwälder						x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Partner vor Ort



Bild: ARS

- Umsetzung durch lokal registrierte NGO **Gardulla Peoples Development Association (GPDA)**
 - Lokale äthiopische NGO, gegründet 1994 in Gidole Stadt
 - 15 Mitarbeiter, meist College-Absolventen
 - Kann viele erfolgreich durchgeführte Projekte vorweisen
 - Einnahmen durch Beiträge von etwa 40.000 Mitglieder (Landwirte, Beamte, Zivilgesellschaft...)
- Unterstützung durch **Regionalregierung** mit Flächen, Gebäuden, Transport etc.
 - Übereinstimmung und Abstimmung mit staatlichen Programmen zur Wiederaufforstung
 - Zusammenarbeit mit den 4 staatlich finanzierten Baumschulen

Partner vor Ort - Capacity Development

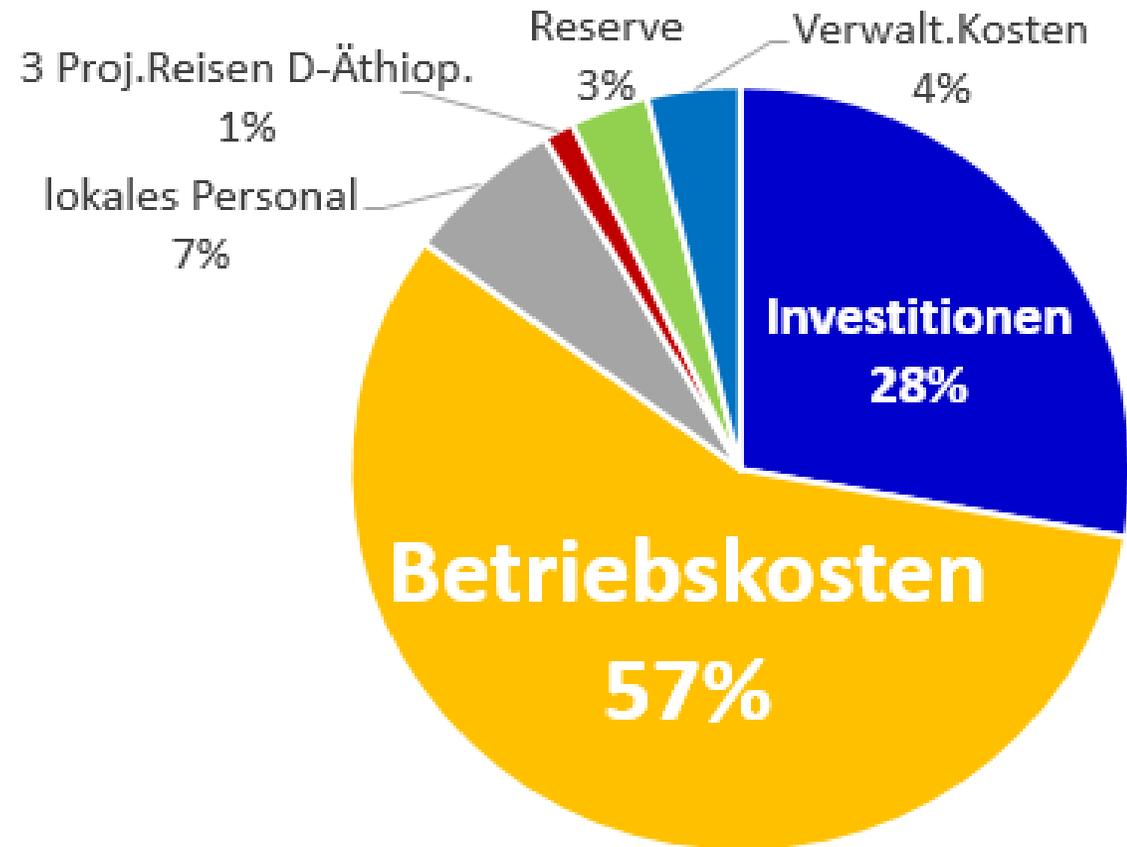
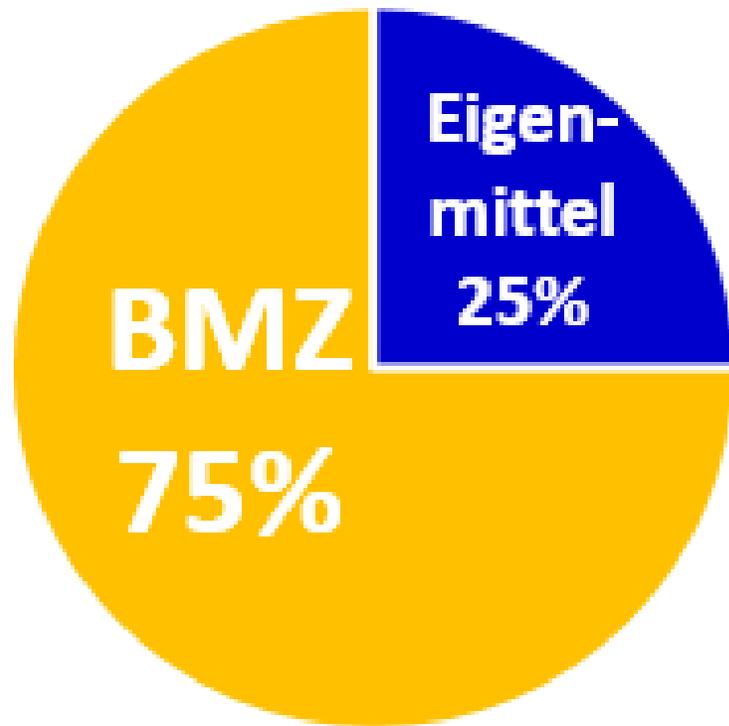


Bild: ARS

Stärkung und Ausbau vorhandener Kapazitäten

- bzgl. der Organisation und Management
- staatlicher Normen und Richtlinien
- Aus- und Aufbau von Netzwerken und Partnerschaften
- Finanzbuchhaltung
- "do no harm"-Ansätze: evtl. aufkommenden negativen (Aus-) Wirkungen entgegenzuwirken
- Resilienz stärken – die Fähigkeit zur Anpassung an schwierige Situationen

Projektbudget, Einnahmen und Ausgaben: 472.050 €



Projektbudget Einnahmen 472.050 €

Einnahmen in Euro	2020	2021	2022	2023	Gesamt
Eigenanteil*	4.250,00	37.250,00	37.250,00	39.270,00	118.020,00
Eigenanteil in %	25,00 %	25,00 %	25,00 %	25,00 %	25,00 %
Zuschuss EG	12.750,00	111.750,00	111.750,00	117.780,00	354.030,00
Zuschuss EG in %	75,00 %	75,00 %	75,00 %	75,00 %	75,00 %
Summe (nach Haushaltsjahren und gesamt)	17.000,00	149.000,00	149.000,00	157.050,00	472.050,00
Anteil in % an der Gesamtsumme	3,60 %	31,54 %	31,56 %	33,27 %	100,00 %

Projektkosten

1. Ausgaben	Gesamt
1.1 für Investitionen	131.350,00 €
1.1.1 Bauliche Verbesserungen (neue und existierende Infrastruktur)	49.250,00 €
1.1.2 Stromversorgung	41.350,00
1.1.3 Wasserversorgung / -Wiederverwendung	40.750,00
1.2 für Betriebsausgaben	269.990,00 €
1.2.1 Trainings	150.633,00 €
1.2.2 Agroforst Training Support Material	81.175,00 €
1.2.3 Monitoring und Evaluation	34.182,00 €
1.2.4 Chartered Accountant	4.000,00 €
1.3 für Personal	31.147,10 €
1.3.1 GPDA ProjektmitarbeiterInnen	31.147,10 €
1.4 für Projektbetreuungsreise	6.060,00 €
1.4.1 Projektbetreuungsreisen	6.060,00 €
Projektausgaben (Soll)	438.547,10 €
Mittelreserve für unabweisbare Mehraufwendungen 3,50 %	15.348,90 €
Zwischensumme	453.896,00 €
Verwaltungskosten 4,00 %	18.154,00 €
Gesamtausgaben	472.050,00 €

Lokales Projekt-Personal: 16 Personen, 37 Monate

Budget	Position	Anzahl	Einsatzort/e	Aufgabenbeschreibung	Kosten
1.3.1	Gemeinden-MobilisiererIn	1	Gidole, alle beteiligten Gemeinden	Koordiniert den Einsatz der lokalen Bevölkerung. Abstimmung und dauerhafte Motivation der teilnehmenden Gemeinden	2.679,40 €
1.3.2	GeschäftsführerIn	1	Gidole, Gamole	Geschäftsführer von GPDA, staatlich angestellt und vom Staat abgestellt, um einerseits die staatlichen Ziele und die des Projekts zu erreichen. Im Rahmen seiner vertraglich geregelten 80%-igen Tätigkeit für GPDA erhält er weiterhin einen Teil seines gesamten Gehaltes von der Regierung	3.556,80 €
1.3.3	Projekt ManagerIn	1	Gidole, Gamole, alle Standorte	Planung, Durchführung, Überwachung und Auswertung der Projektaktivitäten, Dokumentation und Berichterstattung, Präsentation der Projektaktivitäten, Umgang mit den Ressourcen im Projekt, Erstellung und Konsolidierung der Monats-, Quartals-, Halbjahres- und Jahresplänen für Projekte und Mitarbeitenden	4.420,80 €
1.3.4	Forstwirtschafts-ExpertIn	1	Gidole, Gamole, alle Standorte	Neu einzustellende/r MitarbeiterIn. Zusätzlich zur bestehenden Qualifikation erhält er/sie im Rahmen von Trainings detaillierteres Wissen zur Agroforstwirtschaft, das sichert den dauerhafter Wissenstransfer von/m Agroforst-ExpertIn zu allen Stakeholdern	6.622,60 €

Lokales Projekt-Personal: 16 Personen, 37 Monate

1.3.5	Baumschul-ExpertIn	1	Gidole, Gamole, alle Standorte	Neu einzustellende/r MitarbeiterIn. Zusätzlich zu ihrer/seiner bestehenden Qualifikation erhält er/sie im Rahmen von Trainings detaillierteres Wissen für den Bereich Baumschulen, das sichert den dauerhaften Wissenstransfer zu allen bestehenden und neuen Baumschulen	6.622,60 €
1.3.6	Buchhaltung	1	Gidole, Gamole	Organisiert, koordiniert und dokumentiert alle projektbezogenen Zahlungsströme	1.666,20 €
1.3.7	Einnahmen ManagerIn (Sen.)	1	Gidole, Gemeinden	Aufsicht über das Sammeln und Dokumentieren aller überwiegend bar geleisteten Zahlungen der Mitglieder an GPDA (Mitgliedsbeiträge)	666,60 €
1.3.8	Einnahmen ManagerIn (Jun.)	3	Gidole, Gemeinden	Sammeln und Dokumentieren aller überwiegend bar geleisteten Zahlungen der Mitglieder an GPDA (Mitgliedsbeiträge)	1.367,10 €
1.3.9	LageristIn	1	Gidole	Verantwortlich für die Aufbewahrung alle Materialien die im Zuge des Projekts erworben werden	1.072,20 €
1.3.10	Buchhaltung, interner Audit	1	Gidole	Überwacht alle im Rahmen des BMZ-Projekts relevanten Zahlungen und bereitet externen Audit vor bzw. unterstützt externen Auditor	1.747,20 €
1.3.11	WächterIn	4	Gidole	Wachpersonal, arbeitet ohne Waffen	725,60 €
		16			31.147,10 €

Risiko-Minimierung

- Schlechter Zugang zu bzw. geringe Mengen an **Samen/Setzlingen**: Kontakte zu u.a. Landwirtschaftlichen Forschungszentren, Agrar Colleges (Arba Minch), Universitäten
- **Sicherheit**: GPDA bewahrt seine Neutralität und genießt bei Bevölkerung und öffentlichen Stellen ein hohes Ansehen
- **Politische Situation**: Unruhen im Norden (Tigray), die die Projektregion südwestlich von Adis Abeba derzeit nicht betreffen, weitere Entwicklung bleibt abzuwarten. Bei Bedarf wird hier – so wie in vielen Projekten vorher – reagiert
- **Naturkatastrophen**: nur begrenzt beeinflussbar, z. B. Heuschreckenplage, es wird gegengesteuert mit geeigneten Maßnahmen (u.a. Lärm, Fressfeinde)
- **Corona/Epidemien**: begrenze Personenzahl, Abstand und Hygieneregeln bei Schulungen werden – schon jetzt absehbar - den Projektverlauf verzögern

Nachhaltigkeit

- Nachhaltigkeit durch das engagierte Zusammenwirken zahlreicher Beteiligter zur Umsetzung der nationalen und gesamtgesellschaftlichen Ziele
 - **Strukturell:**
alle Strukturen sind landestypisch, Berücksichtigung der Akzeptanz und Eigenverantwortlichkeit der Zielgruppe
 - **Wirtschaftlich:**
langfristige Einkommenssicherung durch Vermarktung und Verarbeitung
 - **Sozial:**
Prozesse, Strukturen und Beziehungen unterstützen aktiv die Fähigkeit aktueller und zukünftiger Generationen, gesunde und lebenswerte Gemeinschaften zu schaffen und zu pflegen
 - **Ökologisch:**
Wiederaufforstung mit mindestens 250.000 Bäumen verbessert Mikroklima, Produktivität von Gewässern und Böden; Verringerung der negativen Auswirkungen von Menschen auf die Natur

Projektfortschritte (Stand 15.12.2020)



Bild: ARS

- Forstwirtschaft- und Baumschul-ExpertInnen eingestellt
- Planungen für den Aus- und Umbau der FTCs
- Ausschreibungen für Trainingskonzepte veröffentlicht
- Online-Briefings mit verschiedenen Stakeholdern (Cultural Leader, Administration, Trainern etc) bis Mitte Januar

Weitere Vorbereitungen durch GPDA



Ausbau des GPDA Office
u.a. Ausstattung des Dachs
mit Solarzellen für
Laptopbetrieb und eine
stabile Internetverbindung

Umbau des Gartens zu Demonstrationszwecken

Hier typische Fehler vor dem
Umbau:
vertikale Anbaufurchen ver-
stärken bei Regen die Erosion,
Monokultur



Bilder: ARS



Danke an alle Spenderinnen und Spender

**Stiftung der Deutschen Lions
Frankfurter Volksbank
DE40 5019 0000 0000 4005 05
BIC FFVBDEFFXXX**

Äthiopien Agroforst

Stiftung

der Deutschen Lions



Lions Deutschland

stiftung@lions.de



Bewahren und Bewegen